

ABOSERVICE

Zahntechnische Medien

BESTELLUNG AUCH
ONLINE MÖGLICH



www.oemus.com/abo

Inspiration und Know-how für das zahntechnische Handwerk

ZT ZAHNTECHNIK ZEITUNG

Die Monatszeitung für das zahntechnische Labor | www.zt-aktuell.de

Nr. 6 | Juni 2017 | 16. Jahrgang | ISSN: 1610-482X | PVSt: F 59301 | Entgelt bezahlt | Einzelpreis 3,50 €

Innovative Produkte für die Zahntechnik
100% picodent®

ANZEIGE

ASTHETIK UND FESTIGKEIT IN PERFEKTER SYMBOSE.

ceramill® zolid ht+

www.amannirrbach.com

Partnerfactoring unzulässig

Landgericht Hamburg sorgt für Klarheit beim Partnerfactoring.

Das Landgericht Hamburg hat in seinem am 30. Mai 2017 verkündeten Urteil für mehr Klarheit bei Zahnarztpraxen, Dentallaboren und Abrechnungsdienstleistern bezüglich Partnerabrechnungsmodellen gesorgt. Das Landgericht Hamburg sieht das Partnerfactoring als unzulässig an. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig, die schriftliche Urteilsbegründung wird in Kürze vorliegen.

Anlässlich des am 04.06.2016 in Kraft getretenen „Gesetz zur Bekämpfung von Korruption im Gesundheitswesen“ kamen langjährig eingeübte Formen der Kooperation und Incentivierung erneuert auf den Prüfstand. Davon war auch das Modell des Partnerfactoring im Dentalbereich betroffen, bei dem die für das Factoring der Honorarforderungen des Zahnarztes entstehenden Gebühren partnerschaftlich zwischen Zahnarzt und Fremdlabor geteilt werden sollten. Das von der DZR – Deutsches Zahnärztliches Rechenzentrum GmbH angestregte Verfahren

und das in diesem Zusammenhang nun ergangene Urteil sorgt jetzt für mehr Klarheit im Tagesgeschäft der Zahnarztpraxen, Dentallabore und Abrechnungsdienstleister in Deutschland. „Die Entscheidung des Landgerichts Hamburg bestätigt die Aussagen der im letzten Jahr erstellten Rechtsgutachten, die zur Einstellung unseres Partnerfactoring geführt haben“, so der bei DZR für Recht zuständige Geschäftsführer Konrad Bommas.

Quelle: DZR – Deutsches Zahnärztliches Rechenzentrum GmbH

ANZEIGE

Verlieren Sie nicht den Anschluss

30 Jahre Garantie

Einführungsangebot* 32,50 €

* Individuelles Abutment inklusive 2 Schrauben

Mehr erfahren unter: 05225 86319-0 | info@dentaldirekt.de

* Angebot gilt ebenfalls pro Kunde. Alle Preise verstehen sich netto zzgl. MwSt. Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. © 2017 Dental Direkt GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Die Angaben sind ohne Gewähr. Dental Direkt GmbH, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig, Tel. +49 341 48474-201, Fax +49 341 48474-202, www.dentaldirekt.de

„Gesundheitshandwerke leisten Herausragendes“

Gesundheitsminister Gröhe zu Gast bei den Gesundheitshandwerken.

Ende Mai 2017 fand in der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft in Berlin der vierte Parlamentarische Abend der Arbeitsgemeinschaft Gesundheitshandwerke statt, der der VDZI angehört. In diesem Jahr war erneut der Bundesminister für Gesundheit, Hermann Gröhe, Ehrengast der Veranstaltung. Neben Gröhe nahm auch ZDH-Präsident Hans Peter Wollseifer an der Veranstaltung teil. Unter Führung des Präsidenten Uwe Breuer war der VDZI mit seinen Vorstandskollegen und Generalsekretär Walter Winkler beteiligt. In seiner Eingangsrede betonte ZDH-Präsident Wollseifer die Bedeutung der Leistungen der Gesundheitshandwerke, dies nicht nur im medizinisch-technischen Versorgungsgeschehen am und

für den Patienten, sondern auch als Treiber des technischen Fortschritts und als Garant für überproportionale Ausbildungsleistungen. Daher seien aus seiner Sicht vor allem faire, qualitätsorientierte Wettbewerbs- und Vertragsstrukturen für die Gesundheitshandwerke zu gestalten.

Abschaffung von Mono-MVZ gefordert

Delegiertentagung des VDZI lehnt Mono-MVZ im zahnärztlichen Bereich ab.

Im Rahmen des diesjährigen Verbandstages in Kassel haben die Delegierten der Mitgliedsvereinigungen im VDZI am ersten Juni-Wochenende die seit Inkrafttreten des GKV-Versorgungsstärkungsgesetzes (GKV-VStG) möglich gewordene Gründung von fachgruppengleichen medizinischen Versorgungszentren (MVZ), sogenannten Mono-MVZ, erneut abgelehnt. Ihre

Abschaffung, insbesondere für den zahnärztlichen Bereich, wird gefordert. Die damit verbundenen ökonomischen Anreize zu Wachstum und Gewinnorientierung, wie sie Zahnärzten in diesem Zusammenhang bereits von Unternehmensberatern vermittelt werden, trügen unvermeidlich zur Auflösung des Berufsbildes des freien Heilberufes mit dem prägenden

Prinzip der persönlichen Leistungserbringung bei. Im Gegensatz zu der ursprünglichen Absicht der Gesundheitspolitik, mit fachübergreifenden Versorgungszentren die interdisziplinäre Zusammenarbeit medizinischer Heilberufe weiter zu stärken, wird das zahnärztliche Mono-MVZ nach Ansicht des

ANZEIGE

Wirtschaft

Mehr als oberflächliches Geplauder

Oliver Schumacher zeigt vier Schritte zum perfekten Small Talker auf.

Wirtschaft ▶ Seite 6

Technik

NEM-Fräsröhring für herausnehmbaren Zahnersatz

Über seine Erfahrungen mit der Anwendung von NEM berichtet ZTM Thomas Jobst.

Technik ▶ Seite 10

Service

Expertentipp für den Vertrieb

Wie bringt man einen Kunden zum erfolgreichen Abschluss?

Service ▶ Seite 20

ZWL ZAHNTECHNIK WIRTSCHAFT LABOR

ISSN 1617-5985 - F 47376 - www.oemus.com - Preis 5,- EUR | FRI 8,- zzgl. MwSt. - 20. Jahrgang - April 2017

2/17

Materialien

AB SEITE 16

WIRTSCHAFT – SEITE 14
Gehaltsverhandlungen

TECHNIK – SEITE 24
NEM-Fräsröhring in der Anwendung

SPEZIAL ZUR IDS – SEITE 32
IDS 2017 mit Folienangeboten

digital dentistry

ISSN 2100-0716 | Entgelt bezahlt: 23833 | Preis: € 10,00 zzgl. MwSt.

2/2017

practice & science

Fachbeitrag
Zahnimplantate – Von der Planung im Team zum ästhetischen Gesamterfolg

Spezial
Dauerhafte Patienten(ver)bindung durch digitale Fotodokumentation

Event
Digitale Planung und Fertigung mit analogem Finishing

Fax an 0341 48474-290

Ja, ich möchte die Informationsvorteile nutzen und sichere mir folgende Publikationen bequem im günstigen Abonnement:

<input type="checkbox"/> ZT Zahntechnik Zeitung	12x jährlich 55,- Euro*
<input type="checkbox"/> ZWL Zahntechnik Wirtschaft Labor	6x jährlich 36,- Euro*
<input type="checkbox"/> digital dentistry	4x jährlich 44,- Euro*

Widerrufsbelehrung: Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt. Das Abonnement verlängert sich automatisch um 1 Jahr, wenn es nicht fristgemäß spätestens 6 Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird.

* Preise verstehen sich zzgl. MwSt. und Versandkosten. Entsigelte Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen.

Name/Vorname _____

Telefon / E-Mail _____

Unterschrift _____

Stempel _____

ZT 6/17

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29 · 04229 Leipzig · Tel.: 0341 48474-201 · grasse@oemus-media.de